

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 90 (1992)

Heft: 5: Le Pays de Vaud

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firmenberichte Nouvelles des firmes

KONSYS vollständig auf IBM-Systeme portiert

Das Software- und Systemhaus strässle portierte das modular aufgebaute Konstruktionsystem KONSYS und das Informationssystem für die Konstruktion, INFOSYS, auf Rechner der IBM-Produktfamilie RS 6000. Die Verfügbarkeit von KONSYS und INFOSYS auf IBM-Systemen eröffnet verschiedene Möglichkeiten zur Systemkonfiguration. Die «kleine» und preiswerte Lösung basiert auf einem einzelnen 2D- oder 3D-Konstruktionsystem und einem IBM-System RS 6000/320.

Dagegen ist die Netzwerklösung wesentlich breiter angelegt: Sie sieht die Vernetzung mehrerer Arbeitsplätze vor, wobei ein IBM-System RS 6000/520 als Abteilungsrechner eingesetzt werden kann. Zugleich kann dieser Abteilungsrechner auch für Datenbank-Applikationen genutzt werden.

Das Informationssystem strässle INFOSYS, das unter Oracle verfügbar ist, dient der Zeichnungs- und Dokumenten-, Stücklisten- und Sachmerkmalverwaltung und wird als Bindeglied zwischen PPS und CAD eingesetzt. INFOSYS wird u.a. im CIM-Zentrum Muttenz bei Basel als Integrationsbaustein genutzt.

STI strässle
Technische Informationssysteme AG
Kanalstrasse 33, 8152 Glattbrugg
Telefon 01 / 828 81 11

sauter
Kartographie Leitungskataster Vermessung

Wir übernehmen laufend Zeichnungsaufträge aus den Bereichen:

LEITUNGSKATASTER
KARTOGRAPHIE
VERMESSUNG

Vergleichen Sie uns:

- Attraktives Preis-Leistungsverhältnis
- Hochqualifiziertes Personal
- Bedeutender Kundenkreis (seit 1968 aufgebaut)
- Termingerecht
- Sicherer Transport

Niederdorfstr. 63 Rotbuchstr. 9 Oberseestr. 48
8001 Zürich Tel. 01/363 82 83 8640 Rapperswil
Tel. 01/252 56 74 Tel. 055/276 246

Das Sauter-Team grüßt

Workstations und Server mit Risc-Prozessor



Intergraph Series 6400 Workstations.

Die neue Familie der CAD/CAM/CAE-Workstations und Server von Intergraph basiert auf dem neuen Risc-Prozessor C400. Das Angebot umfasst die Desktop-Workstations Series 2400 und die Tower-Versionen Series 6400 sowie 4 Server in Tisch- oder Tower-Ausführung. Der neue Prozessor wird ebenfalls im kürzlich vorgestellten Server Inter Serve 6605 und den Workstations InterPro 6450 und 6480 eingesetzt. Alle Applikationen von Intergraph stehen für den Einsatz auf allen diesen Geräten zur Verfügung.

Beide neuen Serien warten mit beeindruckenden CPU-Leistungen auf: 33 SPECmarks, 10 Linpack Megaflops (double precision) und 36 Dhrystone Mips. Dank des neuen Prozessors ist die Geschwindigkeit 3 bis 6 mal höher als bei den auf dem früheren Mikroprozessor C300 basierenden Systemen. Anwendungen mit einem grossen Anteil an Gleitkomma-Arithmetik profitieren am meisten von der neuen Architektur des C400. Da Intergraph diesen Prozessor im eigenen Haus herstellt, wurde besonders darauf geachtet, für «Aufsteiger» die Aufwärtskompatibilität zu sichern.

Binärkompatibel

Schon seit 6 Jahren verfolgt Intergraph die Strategie der binären Aufwärtskompatibilität für ihre Workstations und Server – länger als jeder andere Hersteller. Die angekündigten C400-Systeme sind voll binärkompatibel mit früheren, auf dem Clipper basierenden Produkten. Damit sind die Kundeninvestitionen für Software, Ausbildung und Daten geschützt. Um die Leistung der neuen Geräte voll auszunützen ist allerdings eine Neukomplilierung bestehender Applikationen für den C400 notwendig.

Konfiguration nach Mass

Die neuen Systeme sind in einer Vielzahl von Konfigurationen für CAD/CAM/CAE-Applikationen lieferbar. Die minimale Konfiguration

einer Workstation umfasst 16 MByte Arbeitsspeicher, eine 3,5-Zoll-Festplatte mit einer Kapazität von 426 MByte und einen 19-Zoll-Monitor für 256 Farben. Auf der High-End-Seite besteht die Konfiguration aus 256 MByte Arbeitsspeicher, bis zu 5 GByte Platten Speicher und zwei 27-Zoll-Monitoren für 16,7 Mio. Farben.

Am obersten Ende der Skala steht die Image Station 6487. Konfiguriert mit dem Image-Computer VTec-VI-50 ist dieses Grafik-Hochleistungssystem einsame Spitze für ausgeklügelte Bildverarbeitungen.

Fortschrittliche Techniken

Um die Leistung zu steigern benutzt der C400-Prozessor zwei fortschrittliche Verarbeitungstechniken auf jeder Stufe der Programmausführung: Superscalar-Dispatch und superpipelined Operation. Viele Risc-Prozessoren der 2. Generation wenden die eine oder andere dieser Techniken ebenfalls an – aber nur der C400 beide gleichzeitig. Die Leistung des C400 basiert nicht auf einer exotischen Halbleitertechnologie und bietet so Potential für erhebliche Leistungssteigerungen. Die Erwartungen für auf dem C400 basierende Produkte reichen bis zu Taktraten von über 100 MHz und 100 SPECmarks.

Hochleistungs-Bildschirme

Die Workstations sind wahlweise auch lieferbar in den spezifisch auf die CAD/CAM/CAE-Industrie zugeschnittenen InterAct- und InterView-Konfigurationen von Intergraph. InterAct umfasst Einzel- oder Doppel-Monitore mit einem integrierten motorbetriebenen A1-Digitalisiertablett, InterView Einzel- und Doppel-Monitore für externe Digitalisiertablets. Intergraph beweist seine Kompetenz auf dem Gebiet der grafischen Sichtgeräte mit dem 27-Zoll-Monitor mit 2 Megapixel und den Dual-Bildschirmen in 21- und 27-Zoll-Versionen. Die neuen Displays arbeiten mit einer Bildwiederholungsfrequenz von 76 Hz.